

Freimachen

Ein künstlerisch-systemischer
Reflexionsraum
für Supervisor*innen



Als Supervisor*innen bauen wir Räume, in denen Erfahrungen und Ereignisse oft fließend in Kontakt sind, Räume, die einen Abdruck hinterlassen, die einen Unterschied zum Alltagserleben darstellen. Wir bezeugen, halten, moderieren, geben etwas von uns hinein und nehmen etwas davon in uns auf.

Supervision ist für alle Beteiligten ein – manchmal (an)rührender – Übergang von einem Davor in ein Danach, individuell und kollektiv.

An 4 Tagen (auch einzeln buchbar) wollen wir Reflexionsräume entstehen lassen, in denen wir uns diesem Davor und Danach aus unserer Supervisionspraxis widmen.

Zwischen dem Unverfügbaren, dem Antworten auf Unausgesprochenes, dem zarten Zugriff auf das Ungreifbare im Supervisionsalltag – all dies soll einen entschleunigten, kollegialen Raum bekommen.

Ein Raum in dem einmal die zu Gast sind, die sonst andere willkommen heißen.

Wir freuen uns auf euch!

Tina Marcel Gunda

REFERENT*INNEN

Tina Masurek (sie /-) ist systemische Supervisorin und Coach, künstlerisch-systemische Therapeutin, MarteMeo Supervisorin und Lehrende für systemische Therapie, Beratung und Supervision

Marcel Sparmann (er/ihm) arbeitet als Regisseur, Performer, Dozent für künstlerische Interventionen. Er ist systemischer Berater, künstlerisch-systemischer Therapeut und -Supervisor

ZIELGRUPPE

Supervisor*innen, die Lust haben, den Abdrücken ihres Arbeitsalltags zu begegnen.

Gruppengröße:

mind. 4, max. 8 Personen

TERMINE

5. Mai 26 / 17. Juli 26 /

12. November 26 / 12. April 27

Jeweils 10-17Uhr

KOSTEN

Pro Termin: 380€

Für alle 4 Termine: 1200€

ANMELDUNG

spechtundsprung@gmail.com oder
info@supervision-busley.de

ORT

Praxis Gunda Busley

Josef-Haumann-Straße 7

44866 Bochum-Wattenscheid